



INGO MAURER

Golden Ribbon
PRIVATHAUS, 2006

Ingo Maurer gestaltete seit Mitte der 1990 Jahre einige wenige Versionen des Goldenen Bandes. Jedes wird speziell für den Raum, den es schmücken wird, gestaltet.

Ein außergewöhnliches Lichtobjekt, handgeformt und -vergoldet. Zwei Metallbänder, beidseitig von Hand vergoldet, werden in behutsamen und zeitaufwändigen Bearbeitungsprozessen gebogen und gefaltet. Im Inneren sind Lichtquellen angebracht, die durch schlitzförmige Öffnungen sowohl nach unten als auch nach oben Licht spenden und die Oberfläche in verschiedenen Nuancen zum Glänzen bringen.